Video- Clip : - ja

„Das Privileg Zu Sein…“
Samuel Koch & Samuel Harfst
<https://www.youtube.com/watch?v=zVadKJ2LxN8>
Songtext –

Ist es nicht wunderbar,

an diesem Tag zu sein.

Es ist ein Privileg,

erachte es nicht als klein. x2

 Wenn du nicht weiterweißt,

 sich Wahrheit als falsch erweist

 und deine Philosophie,

 bleibt nur tote Theorie.

 Auch wenn du nicht mehr glaubst,

 Erwartungen zurück schraubst

 und sagst ´an Gott glaub ich nicht`,

 sag ich dir ´Gott glaubt an dich!`

 Und er tut auch heute noch Wunder,

 Stunde um Stunde,

 Tag für Tag.

 Tut der Herr heute noch Wunder,

 Stunde um Stunde,

 Tag für Tag.

 Tag für Tag.

 Legst du dein Leben hin,

 gibt er deinem Leben Sinn.

 Macht dein Leben keinen Sinn,

 leg ihm dein Leben hin.

 Das wird Wunder sein,

 weder zu groß, zu klein.

 Lebe die Zeit in Perspektive Ewigkeit.

 Denn der Herr tut heute noch Wunder,

 Stunde um Stunde,

 Tag für Tag.

 Tut der Herr heute noch Wunder,

 Stunde um Stunde,

 Tag für Tag.

 Tag für Tag. x2

 Das wird ein Wunder sein,

 weder zu groß, zu klein.

 Lebe die Zeit in Perspektive Ewigkeit. x2

 Denn der Herr tut heute noch Wunder,

 Stunde um Stunde,

 Tag für Tag.

 Tut der Herr heute noch Wunder,

 Stunde um Stunde,

 Tag für Tag.

 Tag für Tag. x2

[ Das Privileg Zu Sein Lyrics an http://www.songtextemania.com/ ]

Jeden Tag, Herr, gehe ich an Menschen vorbei.

Oft bleiben sie wie unbeschriebene Blätter.

Ich sehe sie, aber ich nehme sie nicht wahr.

Lass mich erkennen, Herr, dass jeder Mensch etwas Einmaliges ist.

Ich möchte gern vorsichtig werden in meinem Urteil über andere.

Ich möchte entdecken, was sie ausmacht. Hilf mir dazu.

Karl-Heinz Ronnecker - nein

„Wenn ich das Leben unerträglich finde, dann kann ich darauf vertrauen, Gott, dass du mich trägst.

Wenn ich das Leben für unberechenbar halte, dann weiß ich doch, Gott,

 dass ich mit dir rechnen kann.

 Obwohl ich selbst oft unerträglich und unberechenbar bin.

Auch für dich, Gott.“ - ja vor der Predigt

Eckhard Herrmann

**Segen durch Stefan Gelke - ja**

„Dass jede Gabe, die Gott Dir schenkt,

 mit Dir wachse,

 und Dir dazu diene,

 denen Freude zu schenken,

 die Dich mögen.

Dass Du immer einen Freund hast,

 der es wert ist, so zu heißen,

 dem Du vertrauen kannst,

 der Dir hilft, wenn Du traurig bist,

 der mit Dir gemeinsam

 den Stürmen des Alltags trotzt.

Und noch etwas wünsche ich Dir:

 Dass Du in jeder Stunde der Freude

 und des Schmerzes die Nähe Gottes spürst.

Das ist mein Wunsch für Dich,

 und für alle, die Dich mögen.

Das ist mein Wunsch für Dich.

 Heute und alle Tage.“

Irischer Segensspruch

Gott segne und behüte dich. – n e i n

 ER schaffe dir Rat und Schutz in allen Ängsten.

 ER gebe dir den Mut, aufzubrechen und die Kraft, neue Wege zu gehen.

 ER schenke dir Gewissheit, heimzukommen.

 Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

 Gott sei ein Licht auf deinem Wege.

 ER sei bei dir, wenn du Umwege und Irrwege gehst.

 ER nehme dich bei der Hand und gebe dir viele Zeichen ihrer Nähe.

 ER erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir ihren Frieden.

 Ganz sein von Seele und Leib.

 Das Bewusstsein von Geborgenheit.

 Ein Vertrauen, das immer größer wird und sich nicht beirren lässt.

 So segne dich Gott, heute und immer.

Amen

(Quelle unbekannt)

„Wo bleibe ich, was bringt’s, was springt für mich heraus? So fragen wir. Er fragt anders. Wo bleibst du, was bringe ich dir mit, wie springe ich für dich ein? Es gibt Fragen, die machen krank. Seine Fragen heilen die Welt.“
(Andreas Knapp) – ja am Anfang

Losung 29.November - 1. SONNTAG IM ADVENT

Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder

 unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben! Psalm 36,8

Gottes Güte ist groß. Immer wieder finden Menschen bei ihm Zuflucht. David, von dem der 36. Psalm stammt, weiß davon zu singen. Wie oft hatte ihn Gott beschützt, als er vor König Saul fliehen musste. Sein Feind konnte ihm nichts anhaben. Wie eine Henne bei Gefahr ihre Küken unter ihre Flügel nimmt, so fand er Zuflucht bei seinem Gott.

 Auch uns gilt dieses Wort. Wenn Menschen uns das Leben schwer machen, wenn wir von einer Krankheit überfallen werden, wenn wir nicht mehr weiterwissen, wenn Anfechtungen und Versuchungen uns zu schaffen machen, dürfen wir zu Gott, in seine Obhut fliehen.

 Als Kind betete ich oft die Liedstrophe: "Breit aus die Flügel beide, o Jesu, meine Freude, und nimm dein Küchlein ein. Will Satan mich verschlingen, so lass die Englein singen: 'Dies Kind soll unverletzet sein.'" Damit stellte ich mich am Abend eines Tages unter Gottes Schutz für die bevorstehende Nacht. Seither habe ich wie David oft erfahren: "In wie viel Not hat nicht der gnädige Gott über dir Flügel gebreitet!"

Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen,

 dass wir Gottes Kinder heißen sollen - und wir sind es auch! 1.Johannes 3,1

Das Höchste, das ein Mensch in seinem Leben erreichen kann, ist: ein Kind Gottes zu sein. Der 1. Johannesbrief macht das deutlich. Kinder Gottes sind auf der Wanderschaft mit einem herrlichen Ziel. Das ist allerdings noch nicht erreicht, aber die Richtung ist klar. Es ist unfassbar, aber als Kinder des himmlischen Vaters werden wir Gott von Angesicht zu Angesicht sehen. Das ist eine so große Zusage, dass wir uns das kaum vorstellen können.

 Ein Kind Gottes zu sein, das bedeutet aber auch, sich noch im Wachstum zu befinden. Wie schön, dass das für 15-Jährige wie für 85-Jährige gilt: Wir sollen wachsen im Glauben, in der Liebe und in der Gerechtigkeit. Wir haben einen Weg vor uns, der Zukunft hat. Auf ihm kommt Gott uns entgegen. Was für eine herrliche Möglichkeit!

Du unser Heil und höchstes Gut, vereinest dich mit Fleisch und Blut, wirst unser Freund und Bruder hier, und Gottes Kinder werden wir.
49. KW - 1. Advent

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. Sacharja 9,9 - ja

Schutzlos und ohne Waffen zieht er ein, den das Sacharjabuch als Friedenskönig beschreibt. Von seiner Erscheinung und Gestalt her mag er nichts Königliches, Eindrucksvolles an sich haben. Und auch wenn der Esel seit Davids Zeit als das königliche Reittier galt, prunkvoll und majestätisch wird dieser König nicht wirken.

 Aber er wird sich als der erweisen, der gerecht macht und hilft und denen nahe ist, die Not leiden. Von selbst erkennen wir Menschen das nicht, wir erwarten meist andere Führungspersönlichkeiten.

 "Siehe!", heißt es immer dann in der Bibel, wenn Gott uns die Augen öffnen will für seine Wege der Liebe und der Geduld. Dafür, dass nicht Macht und Muskelspiel, Gewalt und Einschüchterung Frieden ermöglichen, sondern entwaffnende Menschlichkeit, eine Menschlichkeit, die Christus gelebt hat.

Wir warten dein, du Gottes Sohn, und lieben dein Erscheinen.

 Wir wissen dich auf deinem Thron und nennen uns die Deinen.

 Wer an dich glaubt, erhebt sein Haupt und siehet dir entgegen;

 du kommst uns ja zum Segen.

<http://www.ehlerding2.de/Losungen/spruch_woche/kw49.html>

 In unser armes Leben,
 das wir so oft veracht,
 hast Du Dich ganz gegeben
 und hast es wert gemacht.

Siegfried Goes - nein

Liebender Gott, befreie uns aus der Engstirnigkeit,
die allzu rasch ablehnt, aus der Selbstgerechtigkeit,
die allzu rasch verurteilt, aus der Engherzigkeit,
die den Blick für das Gute in Anderen verstellt.
Befreie uns, damit wir lieben lernen.
 aus den Losungen 2015 19.11. – ja

1. Folie: - ja

 „Der Mensch, vom Weibe geboren,
 lebt kurze Zeit und ist voll Unruhe,
 geht auf wie eine Blume und fällt ab,
 flieht wie ein Schatten und bleibt nicht.“
 Hiob 14, 1 & 2

2. Folie: - ja

 „Doch Du tust Deine Augen über ... (mir) auf,
 dass Du mich vor Dir ins Gericht ziehst.
 Kann wohl ein Reiner kommen von Unreinen?
 Auch nicht einer!
 Sind seine Tage bestimmt,
 steht die Zahl seiner Monde bei Dir und hast Du ein Ziel gesetzt,
 das er nicht überschreiten kann:
 so blicke doch weg von ihm,
 damit er Ruhe hat, bis sein Tag kommt,
 auf den er sich wie ein Tagelöhner freut.“
 Hiob 14,3 - 6

Termine:

Do & Fr Hauskreise

Sa 5.12. & So 6.12. ab 14 Uhr Weihnachtsmarkt in Reichenbach/OL
(hier ist auch das Rathaus geöffnet – Fotoausstellung von Martin Eichler)

So 6.12.15 um 10 Uhr Gottesdienst hier in der Gemeinde

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr lädt der DRK Kreisverband Görlitz Stadt und Land e.V. am 29. November 2015 zu seinem zweiten Benefiz-Konzert zugunsten der Internationalen Flüchtlingshilfe ein.

Also heute…

DRK Benefizkonzert

29. November 2015, Einlass 15.00 Uhr. Beginn 16.00 Uhr

Landskron-Kulturbrauerei Görlitz

Ticketpreis 15,00 EUR

2. 12. 2015 ab 19:30 Uhr
zweiter Stammtisch Freunde und Unterstützer der Flüchtlingshilfe in Reichenbach
im Rathaus von Reichenbach

…

"Ich musste lernen, wieder glücklich zu sein"

Fast fünf Jahre sind seit dem Unfall vergangen: Der damals 23-jährige Samuel Koch brach sich 2010 live bei "Wetten, dass...?" beim Sprung über ein fahrendes Auto gleich mehrfach das Genick…

<http://www.stern.de/tv/samuel-koch-spricht-bei-stern-tv-ueber-sein-leben-nach-dem-unfall-bei-wetten-dass-6486452.html>

Heute berichtet er unter vielen anderen über seine Erfahrungen,
plötzlich, von einen Moment, zum anderen,
extrem begrenzt zu sein,
für den Rest seines Lebens,
dies auch noch vor Millionen Zuschauern…

Ab 2013 ging Samuel Harfst zusammen mit Samuel Koch auf Tournee.
Harfst spielt während der Auftritte Lieder aus seinem Album Schritt zurück
und Koch liest aus seinem Buch Zwei Leben.

Von den beiden ist der nächste Video- Clip…